



## **Spezialist für gleich alle VW-Konzernmarken AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN, VW-Nutzfahrzeuge**

Wie funktioniert das?

Vorab ist ein Überblick hilfreich: Der Volkswagen-Konzern besteht aus verschiedenen Automobilmarken: Neben den exklusiven Fahrzeugherstellern Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche und Ducati (Motorrad) und den Nutzfahrzeugherstellern Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN sind es die Volumenhersteller: AUDI, SEAT, SKODA und VOLKSWAGEN.

In unserem Konzept haben wir uns erfolgreich als Spezialist der Volumenmarken AUDI, SEAT, SKODA und VOLKSWAGEN sowie bei VW-Nutzfahrzeuge aufgestellt.

Ein wichtiger Sachverhalt kommt uns hierbei zugute. Insbesondere bei den Volumenmarken AUDI, SEAT, SKODA und VOLKSWAGEN sowie bei VW-Nutzfahrzeuge werden gleiche Plattformen, Technologien und Teilekomponenten verwendet. Als Beispiel sei der aktuelle "Modularer Querbaukasten" (kurz: MQB) genannt.

Das bedeutet: In der gesamten Modellvielfalt der Volumenmarken und bei VW-Nutzfahrzeuge finden sich die auf gleicher Basis entwickelten Technologien wieder. Wenn man also die Technik einer Marke, z.B. die eines VOLKSWAGEN's beherrscht, dann versteht man auch die Technik der anderen Marken und kommt bestens zurecht. Dies betrifft in unserer Arbeit insbesondere die Diagnosemethodik der immer komplexer werdenden Technologien.

Für die Spezialisierung sind weitere wichtige Faktoren für jede der Marken zu erfüllen. AUDI, SEAT, SKODA und VOLKSWAGEN bestehen zwar aus vergleichbaren Komponenten, treten jedoch als eigenständige Marken auf. Jeder arbeitet getrennt voneinander mit gesonderten Systemen und Vertrieben.

Wir verfügen bei AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN und VW-Nutzfahrzeuge über die notwendigen lizenzierten Hersteller-Zugänge. Das ist die Voraussetzung um gleichermaßen für jede der Marken professionell und seriös Diagnosen, Instandsetzungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten durchzuführen. Des Weiteren haben wir unser Werkstattequipment erweitert und die tägliche Versorgung mit Original Teilen und optional mit Qualitätsteilen sichergestellt.

**Egal ob Sie nun einen AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN oder ein VW-Nutzfahrzeug fahren.**

**Bei uns erhalten Sie umfangreiche und professionelle Werkstatteleistungen vergleichbar einer Vertragswerkstatt, dies jedoch zu den deutlich günstigeren Konditionen einer "Freien KFZ-Werkstatt".**

## Warum wendet der VW-Konzern die Baukasten-Strategie an?

Der Volkswagenkonzern spart so erheblich bei Entwicklung, Logistik und Produktion. Die Fertigung seiner Volumen-Marken lässt sich so im großen Maße effizienter gestalten.

Beispielhaft steht hier der markenübergreifende "Modularer Querbaukasten" (kurz: MQB)



MQB wird in den besonders volumenstarken Segmenten (Kleinwagen, Kompakt- und Mittelklasse) eingesetzt, um weltweit wettbewerbsfähig zu bleiben. Mit dem neuen Plattformkonzept soll die Produktion der Fahrzeuge (mehr als 40 Modelle von VW, Audi, Skoda und Seat) mit der Verwendung baugleicher Module entscheidend vereinfacht und kostengünstiger gestaltet werden. Mit der Standardisierung von Bauteilen, Maßen und Produktionsabläufen werden Kosten gesenkt und Fertigungszeiten reduziert. Volkswagen produziert jährlich Millionen Exemplare der insgesamt über 220 Konzernmodelle in weltweit mehr als 90 Standorten. Eine Standardisierung von Komponenten und Fertigungsprozessen hat daher wirtschaftliche Vorteile. Außerdem erhöht sich mit dem MBQ die Flexibilität bei der Entwicklung neuer Fahrzeuge, so lassen sich zum Beispiel Nischen schneller bedienen.